

ROSÉ UND FEDERWEISSE

Parfum de Vigne Dully VD

Welch ein Talent

Jean-Jacques Steiner gehört zu jenen diskreten Schaffern, an denen das Scheinwerferlicht gerne einmal vorüberhuscht. Und doch: Welch ein Talent und welche Erfolgsbilanz kann dieser Winzer vorweisen! 2011 schafft der 2010er Jahrgang seines Œil-de-Perdrix mit dem Gewinn der Grossen Goldmedaille eine echte Sensation beim Mondial du Pinot, eine Meisterleistung für einen Rosé. Dieser Triumph ist auch ein Beweis dafür, dass ein Œil-de-Perdrix durchaus ein Spitzenwein sein kann, wenn er vom Winzer entsprechend an- und ausgebaut wird. Und genau das macht Jean-Jacques Steiner. Kein Wunder, dass er schon bei den Grand-Prix-Austragungen 2007 und 2012 jeweils den dritten Platz in der Kategorie Rosé und Federweisse erreichte. 2015 war der Winzer aus Dully erneut in der Endausscheidung vertreten und gewann die Kategorie vor zwei weiteren Westschweizer Œil-de-Perdrix. Diese Auszeichnungen zeigen, dass Jean-

Jacques Steiner ein wahrer Meister der Rosébereitung ist. Er versteht es aber auch, aus dem Pinot Noir erstklassige Rotweine zu keltern. Ein Beleg dafür ist der Titel des Gran Maestro du Pinot Noirfür die beste Durchschnittsnote von drei aufeinanderfolgenden Jahrgängen -, den er beim Mondial des Pinots 2014 gewann. Die Kellerei Parfum de Vigne, die in ihrer jetzigen Form seit 1980 besteht, ist bis heute das einzige Weingut aus der Westschweiz, das diesen prestigeträchtigen Titel gewinnen konnte. Trotz all dieser Erfolge ist Jean-Jacques Steiner bescheiden geblieben. Dieser Meister des Pinots, der jährlich eine Palette von rund 20 sorgfältig hergestellten Cuvées auf den Markt bringt, hat sich auch für eine Beibehaltung von moderaten Preisen für seine qualitativ durchwegs hochstehenden Weine entschieden, die er regelmässig an verschiedenen Messen in der ganzen Schweiz vorstellt.

www.parfumdevigne.ch

PLATZ 2

Cave du Cep, Cortaillod NE

Oeil de Perdrix 2014

Intensive Aromatik von roten Früchten und Fruchtbonbon, aber auch von Kräutern. Im Auftakt sehr fruchtig, aber der präsente Gerbstoff und die angepasste Säure sorgen für die nötige Frische. 2015 bis 2017.

www.caveducep.ch

PLATZ 3

Hammel – Terres de Vins, Rolle VD Val d'Eve Oeil-de-Perdrix 2014

Diskrete Aromen von Erdbeeren und Himbeeren. Auch florale Noten. Im Gaumen sehr klar strukturiert, mit einem kernigen, präsenten Gerbstoff. Edle Zartbitternoten im Abgang. 2015 bis 2017.

www.hammel.ch

NOMINIERTE

Haag Weinbau, Hüttwilen TG Federweiss Haag 2014

In der Nase sehr elegant, mit frischen roten Beeren, aber auch einer Spur Melonen und Ananas. Im Gaumen sehr subtil und frisch. Erinnert von der Textur her an einen Weisswein. Präsente, saftige Säure. 2015 bis 2017.

www.urs-haag.ch

Le Clos de Céligny, Céligny GE

Rosé de Gamay Clos de Céligny 2014

Intensive Aromatik mit Noten von Erdbeeren, dazu aber auch Blüten und Rosenblätter. Im Gaumen fest strukturiert, mit einem kernigen Gerbstoff und einer angepassten Säure. 2015 bis 2017.

www.clos-de-celigny.ch

Nouveau Salquenen Adrian & Diego Mathier, Salgesch VS

Oeil de Perdrix La Matze 2013

Sehr eingängige, verführerische Frucht mit roten Beeren, dazu florale Noten. Auch im Gaumen sehr fruchtbetont mit einem Anflug von süsslichem Extrakt. Im Abgang aber trocken und frisch. 2015 bis 2017.

www.mathier.com